

Phagentherapie in Frankfurt nimmt Patient:innen an

12. April 2026

Pressemitteilung von *Atemspende e.V.*

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Phagentherapie an der Universitätsmedizin in Frankfurt am Main im Schwerpunkt Infektiologie unter Leitung von Prof. Dr. Maria Vehreschild hat seit kurzem einen neuen Meilenstein erreicht: **Die ersten Patient:innen werden vor Ort regulär mit Bakteriophagen behandelt und es sind bereits vielversprechende Therapieerfolge zu verzeichnen.** Bakteriophagen sind harmlose Viren, die gezielt Bakterien befallen und abtöten und stellen damit eine Alternative oder Ergänzung zu Antibiotika dar, besonders bei resistenten Erregern. Aktuell fokussiert sich die Therapie in Frankfurt auf Infektionen mit *Pseudomonas aeruginosa*, die durch patientenspezifische Phagen behandelt werden. Das Projekt unter der Leitung von Frau PD Dr. Silvia Würstle wurde durch Atemspende e.V. mitgefördert.

Bei Interesse an der Therapie können sich Patient:innen und behandelte Ärzt:innen direkt bei dem Therapiezentrum der Universitätsmedizin in Frankfurt über folgende Email-Adresse melden phagentherapie@med.uni-frankfurt.de. Weitere Informationen sind auch über die Website der Forschungsgruppe verfügbar <https://www.unimedizin-ffm.de/bacteriophages>.

Für finanziell schlechter gestellte Familien kann die Anreise und Unterbringung in Frankfurt eine signifikante Hürde zur Umsetzung der Therapie sein. Deshalb wird Atemspende e.V. nach Notwendigkeit und in Absprache mit dem Therapiezentrum eine spendenfinanzierte Unterstützung für die Anreise und Unterbringung von Patient:innen anbieten. Anfragen zur finanziellen Unterstützung laufen über das Therapiezentrum und Entscheidungen zur Unterstützung erfolgen bedarfsbedingt.

Bei Fragen zu dem Unterstützungsprojekt wenden Sie sich gerne per Email an den Projektverantwortlichen, Dr. Niklas Vogel info@atemspende.de.

Mit freundlichen Grüßen,
Atemspende e.V.